

Ausbildungsverbund Pflege
der Region Forchheim e.V.


Gute Praxisanleitung – was nützt mir dazu ein Ausbildungsverbund?

1

Pflegefachtag der VdPB, Nürnberg, 26.09.2024
Vorstand Andreas Schneider MBA, RbP

A. Schneider, Vorstand des Ausbildungsverbundes, 26.09.2024

1



Ausbildungsverbund Pflege
der Region Forchheim e.V.

1. Veränderungen verstehen

2

- Abendstern
- Morgenstern
- Zwergelstern

Stabile Zustände sind selbsterhaltend -
Änderungsbereitschaft ist gebunden an das Erzeugen
von Instabilitäten!

A. Schneider, Vorstand des Ausbildungsverbundes, 26.09.2024

2

3

2. Leidensdruck und Motivation (1)



Ausbildungsverbund Pflege
der Region Forchheim e.V.

Kölner Stadt-Anzeiger

„Verzweifelte Menschen“:
Personal fehlt – dramatische
Situation der Altenpflege in Köln

In den Kölner Pflegeheimen fehlen
allein in den nächsten Jahren 1100
zusätzliche Stellen in der
Altenpflege – und der Markt ist
komplett leer gefegt.



2 MEINUNG/HINTERGRUND

Verzweifelte
Pflegekräfte

TAD DER PFLEGE: Heute, Überlastung, zusätzliche
Pflegekräfte für die Patienten – Für viele
psychischer Belastbarkeit erreicht. Die
Gesundheit der Pflegenden ist gefährdet. Die
Personal in den Kliniken.


KOMMENTAR
Das System

A. Schneider, Vorstand des Ausbildungsverbundes, 26.09.2024

3

4

2. Leidensdruck und Motivation (2)

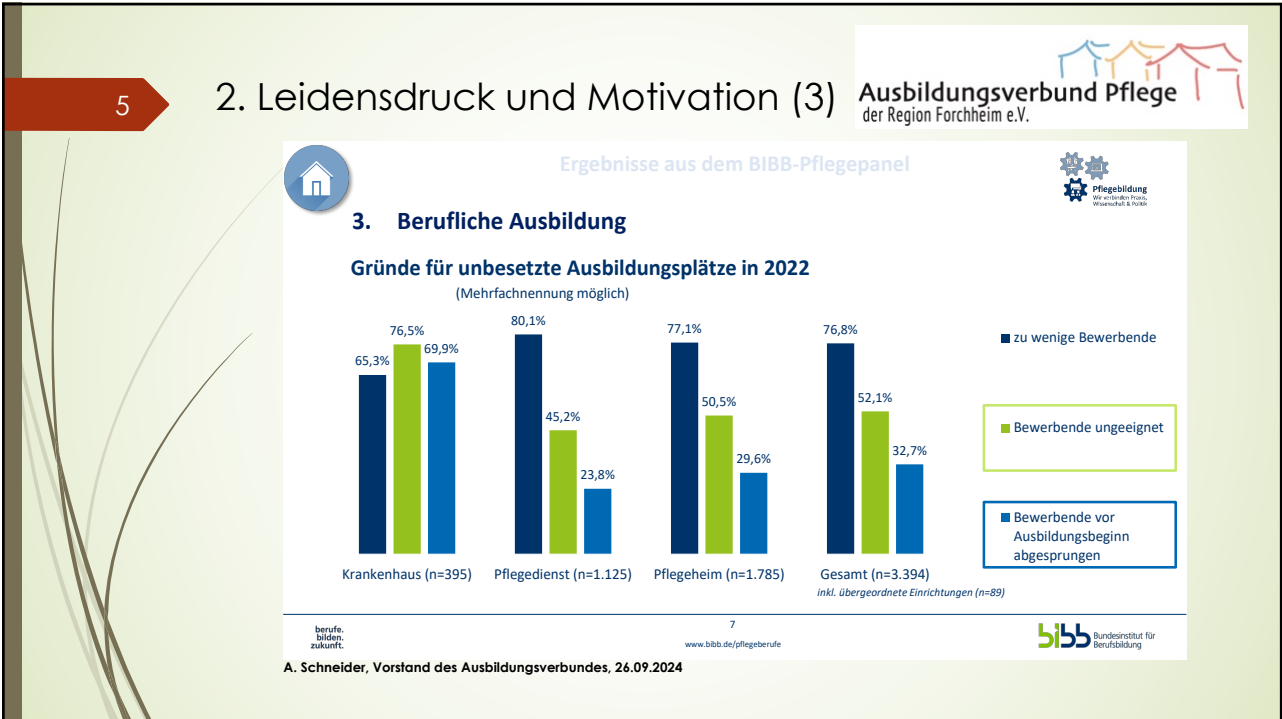


Ausbildungsverbund Pflege
der Region Forchheim e.V.

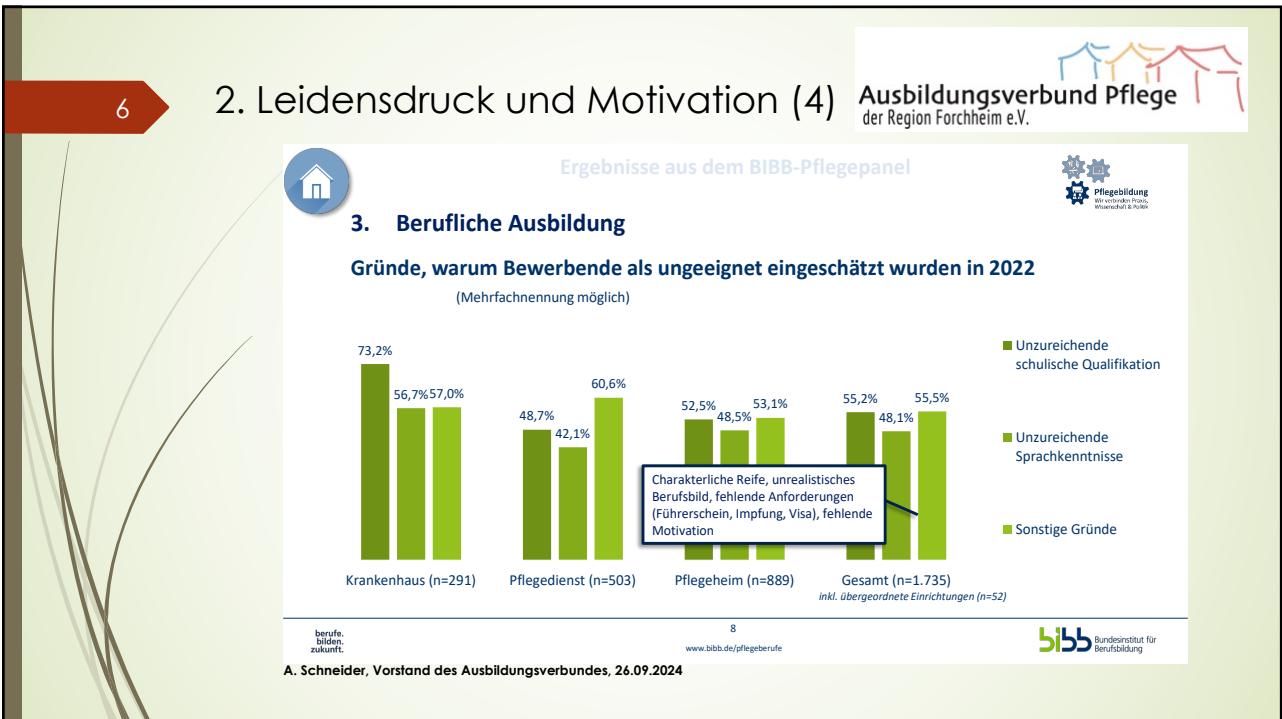
- Fachkräftemangel in allen Branchen
- Qualität der praktischen Ausbildung wird dtl. schlechter bewertet
als die Ausbildung in der BFS
- „Wer etwas will, sucht Wege. Wer etwas nicht will, sucht Gründe.“
- Beitrag zur Daseinsvorsorge gelingt nur in schlaun Allianzen
- Die Generation Z will gewonnen werden
- Fürstentümer adé

A. Schneider, Vorstand des Ausbildungsverbundes, 26.09.2024

4




5




6

7

2. Leidenschaft und Motivation (5)




Ausbildungsverbund Pflege
der Region Forchheim e.V.

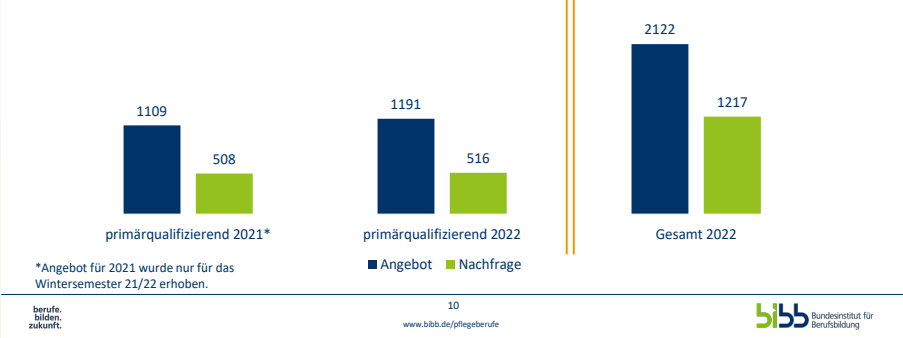


Ergebnisse aus dem BIBB-Pflegepanel

4. Hochschulische Ausbildung

Angebote und besetzte primärqualifizierende Studienplätze 2021 - 2022 und Gesamtauslastung aller Studiengänge im BIBB-Pflegepanel 2022





Kategorie	Angebot	Nachfrage
primärqualifizierend 2021*	1109	508
primärqualifizierend 2022	1191	516
Gesamt 2022	2122	1217

*Angebot für 2021 wurde nur für das Wintersemester 21/22 erhoben.

berufe. bilden. zukunfts. | www.bibb.de/pflegeberufe | bibb Bundesinstitut für Berufsbildung

A. Schneider, Vorstand des Ausbildungsverbundes, 26.09.2024

7

8

3. Erfolgsfaktoren im Verbund für Azubi's und Pflegebedürftige



Ausbildungsverbund Pflege
der Region Forchheim e.V.

- 2019 Verbund LK Forchheim (3 BFS, rd. 70 Einrichtungen)
- 2021 Wunsch nach mehr
 - struktureller Klarheit
 - finanzieller Unabhängigkeit
 - Verbindlichkeit
- 2022 Gründungsversammlung (e.V.)
- Seit 01/2023 im Vereinsregister
 - gut 200 Ausbildungsplätze besetzt
 - rd. 45 offene Schulplätze
 - 10 neue Mitgliedsunternehmen



A. Schneider, Vorstand des Ausbildungsverbundes, 26.09.2024

8

9

4. Verbund-Maßnahmen



u.a.:

- a) Qualitätsstandard „Praktische Ausbildung“
- b) Übergeordnetes Ausbildungsmanagement, z.B. Jahreseinsatzplanung, Doku-System
- c) Moderation von Zielkonflikten
- d) Marketing
- e) Fortbildungen für PraxisanleiterInnen
- f) EIN Ansprechpartner für Kommunalpolitik
- g) EIN niederschwelliges Bewerberportal
- h) Engagement beim StMGP, z.B. zur Evaluation der Generalistik
- i) Verbreitung des Positivbeispiels „Landkreis Forchheim“

A. Schneider, Vorstand des Ausbildungsverbundes, 26.09.2024

9

10

5. Aspekte der Verbesserungsstrategie (1)



1. Rückgang der Ausbildungszahlen
 - a) Pflegerischen Grade- und Skillmix im Unternehmen neu definieren
 - b) Kapazitäten zur Integration von internationalen Pflegefachpersonen
2. Sehr leistungsheterogene Lerngruppen demotivieren die Leistungsstarken
 - a) Erwische die Leute da, wo sie gut sind! Fördern und Fordern besonderer Leistungen, z.B. Teilnahme an Pflege-Wettbewerben

A. Schneider, Vorstand des Ausbildungsverbundes, 26.09.2024

10

11

5. Aspekte der Verbesserungsstrategie (2)



3. Attraktivität des Berufes muss schnell über Umsetzung des (gesetzlichen) Kompetenzprofils gesteigert werden, z.B.
- a) Steuerung des klinischen Behandlungsprozesses
 - b) Gemeindepflege
 - c) Edukationsprogramme gegen gelernte Hilflosigkeit
 - d) definierte Entscheidungsverantwortung neben ÄrztInnen (Substitution statt Delegation)
 - e) Breite Umsetzung vorliegender Karrieremodelle (z.B. Studium für hochkomplexe Pflegesituationen und EBN)



A. Schneider, Vorstand des Ausbildungsverbundes, 26.09.2024

11

12

6. Noch konkreter: Verbund-Nutzen für gute Praxisanleitung (1)



- a) Unterstützung zur sektorenübergreifenden Anleitung
- b) Fördern von Anleitungen in Azubi-Kleingruppen
- c) Plattform zum fachlichen / persönlichen Austausch mit über 100 Praxisanleitenden
- d) Bürokratieabbau, z.B. bei Hospitationen
- e) Spezifische Fortbildungen: Der Verbund weiß, wo individuell der Schuh drückt

A. Schneider, Vorstand des Ausbildungsverbundes, 26.09.2024

12

13

6. Noch konkreter: Verbund-Nutzen für gute Praxisanleitung (2)



f) Wir benennen Schwächen der Praxisanleitung und tragen zur Lösung bei, z.B.:

- Fallverstehen
- Kritisches Denken und Reflexion
- Kontrolle und Beurteilung/Prüfung
- Neugier für mein Gegenüber
- Haltung: I'm proud to be a nurse

A. Schneider, Vorstand des Ausbildungsverbundes, 26.09.2024

13

14



Für noch mehr Informationen:

www.pflegeausbildung-forchheim.de

beratung@pflegeausbildung-forchheim.de

Und auch gerne persönlich:

Andreas Schneider,

09191/610-340



A. Schneider, Vorstand des Ausbildungsverbundes, 26.09.2024

14